

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 52 (1926)  
**Heft:** 43

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**DR. G. WANDERS**  
**MALZZUCKER**

Das  
alte gute  
Hustenmittel  
Überall erhältlich



# Eine wichtige Sache

die niemand versäumen sollte, ist die Reinigung des Blutes. Besonders wer wenig Bewegung hat oder an Verstopfung leidet, sollte von Zeit zu Zeit eine Blutreinigungskur machen. Man wähle aber nur ein wirklich gutes Mittel dazu. Denn wenn es sich um die Gesundheit handelt, ist nur das Beste gut genug. Die seit vielen Jahren von Tausenden erprobte Model's Sersaparill empfiehlt sich in hervorragender Weise durch ihre heilsame Wirkung und ihren guten Geschmack. Zu haben in den Apotheken. Wo ein Ersatzpräparat angeboten wird, weise man es zurück und bestelle direkt bei der Pharmacie-Centrale, Madlener-Gavin, Rue du Mont-Blanc 9, Genf. Versand franko. Die Probeflasche 5 Fr., die ganze Kur 9 Fr.

54

einen bessern Ort und ein besseres Wirkungsfeld finden.

\*

Weiterer Zeitungsbericht: Außer dem Strandbade Weesen, drohten drei badende Mädchen zu versinken, worauf ein schwimmfähiger Mann ihrer zwei, die sich beide an einem Bein festhielten, ans Land zu bringen vermochte. — Daß das Strandbad Weesen auch zu versinken drohte, kommt wahrscheinlich daher, daß es sich immer viel zu nahe am Wasser aufhält, — dem sollte abgeholfen werden.

\*

Durch die Glarner Landsgemeinde 1926 wurde die jahrhunderte alte Bannung des südlichen Teiles der Glarner Freiberge der Jagd wieder geöffnet. In der Folge wurde dieser Teil kürzlich ein wahres Schlachtgebiet für die Jäger. Am Eröffnungstage allein fielen bereits über fünfzig Grattiere. — Das

Schweizer Volk wird es sicher diesen Helden der modernen Geschichte nicht vergessen, daß sie es von einem wahren Alpdruck, von einer Landesgefahr, von einem inneren Feinde aus schwerster Zeit errettet haben, und eine Gedenktafel in den Glarner Freibergen wird es der Nachwelt zur ewigen Erinnerung überliefern:

Man hat uns hier schießen gesehen,  
wie die Landesgemeinde es befahl.

Metto: Nicht Schonung —  
blaue Bohnung.  
IX. 1926.

Einden

\*

Die dritte Division hat vor einigen Wochen ihre Manöver inszeniert. Dabei wurde den Soldaten immer und immer wieder eingeschärft, daß im Dienst der Befehl das Einzige sei, das überhaupt eine Rolle spiele. Ohne Befehl dürfe man nichts tun und gegen einen Befehl noch viel weniger. So erhielt eine Kompanie eines Morgens Zwischenverpflegung, be-

stehend aus einer Feldflasche voll Tee und einem Stück echten Schweizerkäse. Und ausdrücklich wurde wieder betont, daß nur auf Befehl gegessen und getrunken werden dürfe. Am Nachmittag wurde dann der Befehl ausgegeben, einen Drittel des Tees zu trinken. — Seither ist die Kompanie schon lange entlassen, aber der Befehl zum Trinken der übrigen beiden Drittel ist bis zur Stunde noch immer nicht ausgegeben worden. Und nun möchten einige pflichtgetreue Züsilere wissen, ob es ein Vergehen gegen die Kriegskriegsartikel ist, wenn sie vor dem nächsten Wiederholiger die Feldflasche leeren und reinigen oder ob verlangt wird, daß sie die zwei Drittel Tee in den nächsten Dienst mitbringen? Der in Frage kommende Befehlshaber darf uns seinen Entschluß vertraulich mitteilen, wir werden ihn ebenso vertraulich an die Interessenten weiter leiten.

Paul Atteber

**Beco-**  
**Rasier-Stangen**  
schonen Kinn & Wangen  
**BERGMANN & CO. ZÜRICH**

## Bestellschein

Der Unterzeichnete bestellt den

**„Nebelspalter“**

auf ..... Monate gegen Nachnahme.

3 Monate Fr. 5.50 6 Monate 10.75 12 Monate 20.—

— inbegriffen die Versicherung gegen Unfall

— und Invalidität für den Abonnenten und seine

— Frau im Totalbetrage von Franken 7200.—

(Gef. genaue und deutliche Adresse)

# Rasi

der Rasiersprit hat, nach dem Rasieren eingegeben, keimtöbende Wirkung. Denkbar beste Hygiene. Bevorzugtes, passendes Geschenk für Herren. Fabr.: Klement & Spaeth, Romanshorn. 48

**GRATIS**

versenden wir unseren illust. Prospekt über sämtl. hygienisch. Bedarfsartikel. 186

**GUMMIhaus Johannsen**  
Rennweg 39, Zürich.

## Fiebermesser

Leibbinden Verbandstoff, Irrigateure und alle übrigen Sanitätsartikel. Neue Preisl. Nr. 40 auf Wunsch gratis.

Sanitätsgeschäft P. Hübscher, Zürich 8  
Seefeldstrasse 98. 37

**NESSOL-SHAMPOO mit Kamillen**  
das Kopfwaschmittel für blonde Haare!



**Sie**  
sehen alt aus!

Das schadet Ihnen in Gesellschaft u. Beruf. Unser seit 30 Jahren bewährtes Exlepäng gibt dem Haar die Jugendfarbe wieder!

Garantiert unschädlich, voller Erfolg.

Beim Coiffeur, in Apotheke u. Drogerie erhältlich. Verlangen Sie den interessanten Prospekt N

**Exlepäng-Depot, Basel 4**